EFFEKTIVE PLAQUE-ENTFERNUNG

für gesundes Zahnfleisch

Ein Beitrag von Dr. Ece Kaya

© A. C. – unsplash.com



[MUNDHYGIENE] Obwohl die leichte bis mittelschwere Gingivitis durch effektives Zähneputzen mit geeigneten Mundpflegeprodukten reversibel ist, stellt sie weiterhin ein weitverbreitetes Problem dar.

Laut einer aktuellen, groß angelegten epidemiologischen Querschnittsstudie[1] ist nur ein Drittel der erwachsenen Bevölkerung in Europa parodontal gesund: In Deutschland wurde bei 58 Prozent der Studienteilnehmer eine Gingivitis festgestellt, wobei in 35 Prozent der Fälle eine lokalisierte, in 23 Prozent eine generalisierte Form vorlag. Im Rahmen einer weiteren Studie aus dem Vereinigten Königreich wurden 224 Patienten und 50 Zahnärzte befragt, um das Wissen der Patienten über Gingivitis und die Sichtweise der Zahnärzte auf den Umgang der Patienten damit zu beleuchten. Die Ergebnisse zeigten, dass die meisten Patienten sich ihrer parodontalen Erkrankungen nicht bewusst sind und Schwierigkeiten haben, sich langfristig an die Mundhygieneunterweisungen des Fachpersonals zu halten.[2] Dies deckt sich mit den Wahrnehmungen der Zahnärzte, dass Patienten zwar zu Beginn motiviert sind, ihre Mundhygiene zu verbessern, es aber schwierig finden, diese Routine jeden Tag aufrechtzuerhalten – genau dies wäre jedoch für die Erhaltung der Zahnfleischgesundheit entscheidend. Eine Änderung des Patientenverhaltens ist maßgeblich, um bessere Ergebnisse zu erzielen und die Zahnfleischgesundheit zu fördern.

Signifikante Verbesserungen durch parodontax

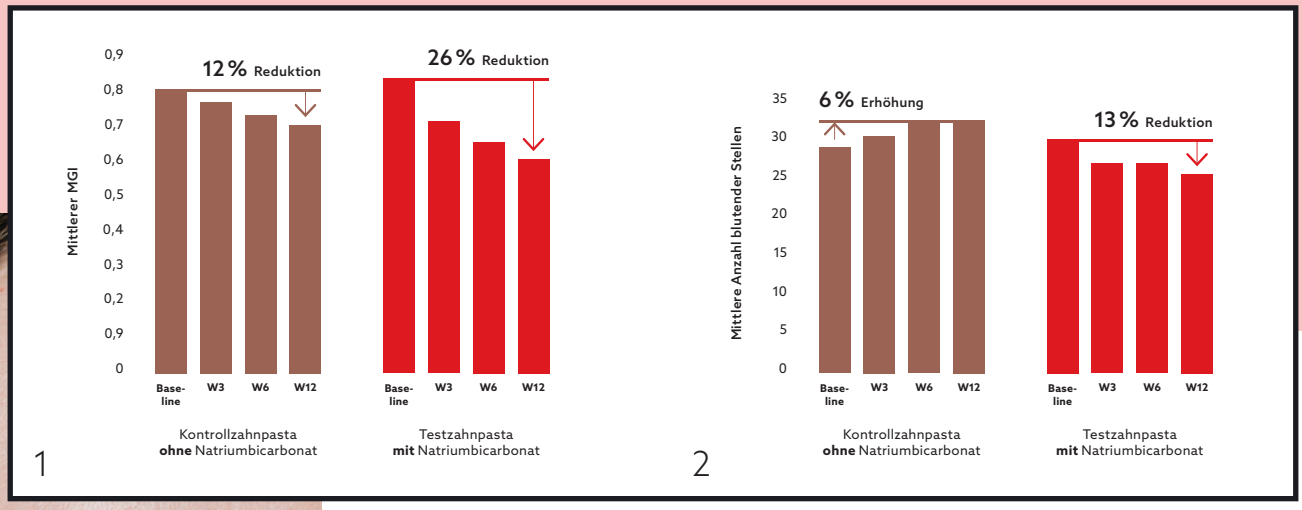
Neueste Ergebnisse aus einer klinischen Studie der Bristol Dental School an 188 Patienten mit beginnender Gingivitis zeigen, wie eine Umstellung auf parodontax Zahnpasta die mechanische Reinigung zu Hause optimieren kann. Signifikante Verbesserungen der Zahnfleischgesundheit im Vergleich zu einer herkömmlichen Fluoridzahnpasta ohne Natriumbicarbonat waren bereits drei Wochen nach Studienbeginn sichtbar.[3] Im Gegensatz zu früheren klinischen Studien dieser Art, wurde in der aktuellen Untersuchung keine professionelle Zahnreinigung zu Studienbeginn durchgeführt, um die häuslichen Bedingungen der Patienten realitätsnäher abzubilden.

Weitere Infos zu parodontax auf: **www.haleonhealthpartner.com/de-de**.

Literatur

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Hier gehts zum Download der parodontax Studienbroschüre.



Grafiken: © Haleon Germany GmbH



Hier gehts zum Video auf dem Haleon HealthPartner Portal.

Grafik 1: Mittlerer MGI zu Studienbeginn und nach drei, sechs und zwölf Wochen.

Grafik 2: Mittlere Anzahl blutender Stellen zu Studienbeginn und nach drei, sechs und zwölf Wochen.

Zahnpasta mit 67 Prozent Natriumbicarbonat

Die Formulierung der parodontax Zahnpasta mit einem hohen Anteil an Natriumbicarbonat unterstützt durch Lockerung des Zusammenhalts im Biofilm die Entfernung von Plaque und hilft dadurch, beginnende Zahnfleischprobleme rückgängig zu machen. Die Studienergebnisse bestätigen, dass eine regelmäßige Anwendung der Zahnpasta mit 67 Prozent Natriumbicarbonat die sichtbaren Anzeichen einer beginnenden Gingivitis gezielt reduziert. Bereits nach drei Wochen wurden positive Effekte beobachtet, die sich über die Dauer der Studie verstärkten. Nach zwölf Wochen zweimal täglichem Zähneputzen mit Natriumbicarbonat-Zahnpasta wurden bei allen gemessenen Parametern (Anzahl der blutenden Stellen, gingivaler Blutungs-Index, modifizierter Gingiva-Index und Plaque-Index) statistisch signifikante Verbesserungen festgestellt. Diese Verbesserungen waren sowohl im Vergleich zu den Ausgangswerten als auch im Vergleich zur Kontrollgruppe mit einer herkömmlichen Fluoridzahnpasta ohne Natriumbicarbonat signifikant. Fast doppelt so viele Patienten in der Natriumbicarbonat-Gruppe erreichten im Vergleich zur Kontrollgruppe wieder ein gesundes Zahnfleisch mit weniger als 10 Prozent bluten-den Stellen.[3]

Zahnfleischgesundheit: Natriumbicarbonat im Fokus

Auf der EuroPerio11 im Mai in Wien wurden in einem von Haleon unterstützten Symposium die neuesten klinischen Erkenntnisse über die Rolle von Natriumbicarbonat bei der Verbesserung der mechanischen Plaqueentfernung bei Patienten mit beginnender Gingivitis vorgestellt. Weitere Schwerpunkte waren die Bedeutung der frühzeitigen Behandlung von Zahnfleischproblemen, die Förderung von Verhaltensänderungen bei Patienten für eine gute häusliche Mundpflege und die Auswirkungen von Zahnfleischerkrankungen im Mund und darüber hinaus. Eine Videoaufzeichnung des Symposiums steht auf dem Haleon HealthPartner Portal (HHP) zur Verfügung. Zudem steht mit der parodontax Studienbroschüre auf dem Portal eine wissenschaftliche Übersicht zum Download bereit, die neben einer einleitenden Darstellung zum Thema Zahnfleischerkrankungen eine ausführliche Präsentation der Ergebnisse relevanter Studien und Untersuchungen zur parodontax Zahnpasta bietet.

Fazit

Parodontax Zahnpasta bietet eine effektive Unterstützung bei der täglichen Pflege des Zahnfleischs. Durch die regelmäßige Anwendung können sichtbare Verbesserungen der Zahnfleischgesundheit erzielt und aufrechterhalten werden. Parodontax unterstützt so eine optimierte Plaqueentfernung und nachhaltige Zahnfleischgesundheit.

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.